

Liebe Interessierte am Projekt

Pflegeschätze

News

Das Projekt Pflegeschätze wurde als ein ausgewähltes Forschungsprojekt in den Projektblitzlichtern 2023 des BMBF vorgestellt. Die Broschüre des BMBF mit dem Beitrag zum Projekt Pflegeschätze ist hier zu finden: <https://www.interaktive-technologien.de/service/publikationen/vorgestellt-was-interaktive-technologien-moeglich-machen>.



Ausblick

Welche Wirkungen können Pflegeschatz-Workshops und -Erhebungen auf die Eltern und pflegenden Angehörigen haben, die daran teilnehmen? Das möchte die Hochschule München im Rahmen einer wissenschaftliche Studie untersuchen. Wissenschaftlich nachgewiesene positive Effekte können eine gute Argumentationsgrundlage liefern, dass z.B. Pflegeschatz-Workshops auch nach dem Projektende weiter gefördert werden. Machen Sie mit, fragen Sie uns und melden Sie sich unter: pflageschaetze-fk11@hm.edu.

Rückblick



Am 11. April 2024 fand ein ganztägiges Bürgerbeiratstreffen statt. Vormittags wurde der wissenschaftliche Fachbeirat des Projekts online zugeschaltet. Gemeinsam haben wir unter anderem überlegt, wie Pflegeschätze leicht verständlich beschrieben und dargestellt werden können. Der Fachbeirat gab wertvolle Hinweise zur weiteren Vernetzung. Mit den Bürgerbeirat*innen ging es nachmittags mit der Methode „Pflegeschatz-Ludo“ auf die Suche nach eigenen Pflegeschätzen.

Im April und im Mai wurden zudem in zwei Pflegeschätze-Workshops mit kreativen Methoden (Pflegeschatz-Quartett und Pflegeschatz-Ludo) Pflegeschätze mit pflegenden Familien gesucht. Mit den Rückmeldungen und Erkenntnissen aus den Workshops haben wir die Methoden weiterentwickelt. Wir freuen uns darauf, die Neuerungen im nächsten Pflegeschätze-Workshop (voraussichtlich im Juli bei Mein Herz lacht e. V. in München) zu testen.

Herzliche Grüße vom Pflegeschätze-Projektteam!

www.pflageschaetze.depflageschaetze@th-koeln.de

0221/8275-5447